

Aufregung um neues Bahn-Ticketsystem

Infokampagne der Montafonerbahn von Bürgern übersehen.

MONTAFON. (VN-js) Ein VN-Bericht löste im Bürgerforum kürzlich große Aufregung aus. „Darin wird von den Erlebnissen des Herrn **Staggl** aus Schruns mit der m berichtet. Aus Mangel an kundenfreundlichen Infrastruktureinrichtungen - Schalterbeamter war voll ausgelastet, Kartenautomat war aus Kostengründen keiner vorhanden, im Zug können nicht mehr, wie bisher, Karten beim Schaffner gelöst werden - wurde er unfreiwillig zum Schwarzfahrer

kriminalisiert“, schreibt **Gebhard Burger** und ärgert sich über die „unbarmherzige Vorgehensweise“ der mbs („In meinen Augen ist es auch in keiner Weise kundenfreundlich, wenn man wegen einer, aus oben berichteten Gründen, noch nicht gelösten Fahrkarte gleich zum kriminellen Schwarzfahrer gemacht wird, der sogar von der Polizei in Empfang genommen wird.“)

Auch **Angelika Wischenbart** meldete sich diesbezüglich im Bürgerforum zu Wort. „Was mich ärgert, ist die Tatsache, dass ich nicht wusste, dass im Zug kein Ticket mehr gelöst werden kann. Gab es denn hierzu eine Information

an die Bevölkerung?“, so Wischenbart, und weiter: „Veränderungen begleiten das Leben, dagegen habe ich nichts einzuwenden ... Dennoch wünsche ich mir mehr Information seitens der öffentlichen Verkehrsmittel.“

Infos in der VN-Heimat

Die mangelnde Informationspolitik kann seitens der mbs daraufhin zu Recht entkräftet werden. Im Juli war unter anderem in der VN-Heimat ein Bericht über das Pilotprojekt „Fahr fair“ veröffentlicht worden. „Seit 1. August 2013 sind die Fahrgäste der Montafonerbahn dazu angehalten, die Fahrkarten an den Bahnhöfen



Im Zuge der Aktion „Fahr fair“ machte die Montafonerbahn im Vorjahr auf verschärfte Kontrollen aufmerksam.

FOTO: MEZNAR-MEDIA.COM

Schruns (nur während den Öffnungszeiten) und Bludenz vor Fahrtantritt zu lösen. Diese neue Regelung wurde sehr wohl öffentlich gemacht, in den Medien auch ausgiebig diskutiert und ist dort jedem Leser von lokalen Zeitungen und Internetbeiträgen auf Seiten, sowie Hörer von lokalen Ra-

diosendern angekündigt worden“, argumentiert **Julia Kebler**.

! Haustarif bzw. Fahrgastrechte sind auf der Homepage der Montafonerbahn unter www.montafonerbahn.at einsehbar.

📄 mehrwissen.vol.at

Pilotprojekt Fahr fair. Der Bericht, der in der VN-Heimat zum Pilotprojekt der Montafonerbahn erschienen ist, zum Download.